

03.05.2012

Kühne Logistics University (KLU) gratuliert den beiden glücklichen Gewinnern der World Vision Case Competition – ihnen winkt nun ein Stipendium

An diesem Wochenende hat die Kühne Logistics University die zweite Case-Competition für Bachelor-Studierende ausgerichtet. 18 Teilnehmer aus Deutschland und Europa schwitzten den ganzen Samstag über einer Fallstudie aus dem Bereich „Humanitäre Logistik“, um der Jury am Ende ein gutes Ergebnis zu präsentieren.

Es wurde eine reelle Logistikaufgabe aus der Katastrophensoforthilfe gestellt, für die die Teilnehmer in 2-er-Teams eine sinnvolle, strategische Lösung erarbeiten sollten. „Es war schon eine Herausforderung die Case mit einem Teampartner zu lösen, den man gerade erst kennengelernt hat. Aber unsere akademisch unterschiedlichen Hintergründe haben sich ergänzt und uns geholfen diese vielseitige Aufgabe professionell zu lösen“, so Gewinner Sybille Lips. „Unter Zeitdruck einen logistischen Notfallplan für ein Erdbeben in Kolumbien zu erstellen, ist inhaltlich sehr bedeutend. Das Ganze dann noch auf Englisch vor drei Professoren und einem Spezialisten aus der Praxis zu präsentieren war sehr aufregend“, ergänzt Florentine Genss. Aus Polen, der Türkei und sogar Qatar sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen angereist, um an der Case-Competition teilzunehmen: ambitionierte Studierende, die solche Herausforderungen mögen. Einerseits um etwas zu lernen und sich mit anderen zu messen und andererseits um ein Stipendium für ein Studium an der KLU zu gewinnen. „Es ist beeindruckend, mit welchem Engagement die Teilnehmer sich hier für diese Fallstudie ins Zeug gelegt haben und welche Ergebnisse sie erzielt haben“, so Prof. Maria Besiou, Assistant Professor of Logistics an der KLU.

Das starke Interesse an der Competition erklärt Daniel Ginsberg von World Vision Deutschland so: „Die humanitäre Logistik ist ein spannender Sektor, der auch bei „Nicht-Logistikern“ Emotionen weckt, weil er berührt. Unter den Aufgaben bei der Bewältigung einer humanitären Katastrophe können sich die Menschen etwas vorstellen. Mit der Case-Study konnten die Teilnehmer einen tieferen Einblick in die tragende Rolle der Logistik bei Hilfsorganisationen bekommen.“

Wegen der starken Nachfrage und des großen Interesses wird nächstes Jahr wieder eine Case-Competition an der KLU veranstaltet werden.

Ansprechpartnerin an der KLU ist Christine Sanger, 040 328707-152, study@the-klu.org.

Mehr Informationen unter www.the-klu.org

Case Study an der KLU: 28. April 2012

Über die KÜHNE LOGISTICS UNIVERSITY (THE KLU)

Die Kühne Logistics University – Wissenschaftliche Hochschule für Logistik und Unternehmensführung (KLU) ist eine eigenständige, staatlich anerkannte, private Hochschule mit Sitz in der Hamburger HafenCity. Trägerin der Hochschule ist die gemeinnützige Kühne-Stiftung. Die KLU bietet aktuell zwei Masterprogramme in Global Logistics und Management an. Diese zeichnen sich durch die internationale Zusammensetzung der Studierenden, einem optimalen Betreuungsverhältnis und erstklassigen Unternehmensnetzwerk aus. Mit zukünftig über 20 Professoren deckt die KLU alle relevanten Forschungs- und Lehrgebiete im Bereich Logistik, Supply Chain Management und Unternehmensführung ab. Geplant sind Bachelor-, EMBA- und Ph.D.-Programme. Die Internationalen Summer Schools der KLU bieten exzellente Weiterbildungsmöglichkeiten für künftige Top-Manager der Wirtschaft. Durch die Bündelung von internationaler Lehr- und Forschungskompetenz in Logistik und Unternehmensführung ist die Hochschule weltweit einmalig.

Weitere Informationen zur Kühne Logistics University: www.the-klu.org